

Ministerien und Gremien: Indien

1. Für Bildung und Forschung zuständige Ministerien
2. Beratungsgremien für Forschungs- und Bildungspolitik

1 Für Bildung und Forschung zuständige Ministerien

Der nationale Bildungsbereich in Indien wird vom Ministerium für Bildung (MHRD) geleitet. Das Ministerium ist in zwei Abteilungen unterteilt, das Department für Schulbildung und Alphabetisierung sowie das Department für Hochschulen. Da Bildung in Indien einen hohen Stellenwert besitzt, ist die Führung des MHRD eine politisch wichtige und einflussreiche Position. Das Ministerium für Qualifizierung und Unternehmertum (Ministry of Skill Development and Entrepreneurship - MSDE) wurde 2015 neu gegründet. In ihm sollen alle Belange der Aus- und Weiterbildung sowie der Fachkräfteentwicklung koordiniert werden.

Das Ministerium für Wissenschaft und Technologie (MST) als zentrales Ministerium verfügt nur über einen kleinen Stab hochrangiger Beamter für Planung, Haushalt und Personal. Die eigentliche Arbeit des Ministeriums wird von drei ihm unterstellten Departments geleistet, nämlich dem Department für Wissenschaft und Technologie (DST), dem Department für wissenschaftliche und industrielle Forschung (DSIR) und dem Department für Biotechnologie (DBT).

Ressortübergreifende Fünfjahresstrategien legen in Indien die politischen Ziele sowohl für Bildungs- als auch für Forschungs- und Innovationspolitik fest. Diese Strategien werden in einem koordinierten Prozess aufgestellt. Beteiligt sind im Bereich Forschungs- und Innovationspolitik der indische Premierminister, der Scientific Advisory Council to the Prime Minister (SAC-PM), das MST und die National Institution for Transforming India (NITI Aayog), die 2015 als Nachfolgerin der Planungskommission gegründet wurde.

In Indien gibt es zwar zahlreiche Fachministerien, die Zuständigkeiten für sektorale Forschung und Innovation haben. Dazu gehören das Ministerium für Erdwissenschaften (MoES), das Ministerium für Landwirtschaft (MoA&FW), das Ministerium für Umwelt, Forsten und Klimawandel (MoEFCC), das Ministerium für Gesundheit und Wohlfahrt der Familien (MoHFW), das Ministerium für Elektronik und Informationstechnologie (MeitY) sowie das Ministerium für neue und erneuerbare Energien (MNRE) (siehe unter [Forschungs- und Förderorganisationen](#)). Die Fachministerien sind jedoch kaum in die politische Planung involviert und agieren eher als ausführende Organe (Quelle: Krishna, V.: RIO Country Report (2015): India, S. 24).

Alle 28 indischen Bundesstaaten (vergleichbar den deutschen Bundesländern) haben Ministerien für Wissenschaft und Innovation eingerichtet. Teilweise sind diese mit den Bildungsministerien kombiniert, die die Verantwortung für die bundesstaatlichen Hochschulen tragen (Quelle: Krishna, V.: RIO Country Report (2015): India, S. 53). Die forschungspolitische Koordination zwischen der Zentralregierung und den Regierungen der Bundesstaaten wird durch die National Institution for Transforming India (NITI Aayog) ("Team India") geleistet.

[Nach oben](#)

2 Beratungsgremien für Forschungs- und Bildungspolitik

Das Beratungsgremium Central Advisory Board of Education (CABE) ist das älteste und wichtigste bildungsrelevante Beratungsgremium der indischen Regierung. Seine prioritäre Aufgabe besteht darin, die Zentral- und Landesregierungen in Bildungsangelegenheiten zu beraten. Auf Vorschlag des CABE wurde ein Beratungsausschuss eingerichtet, um die Vorbereitung des Lehrplans der Lehrbücher durch den Bildungsrat National Council of Educational Research and Training (NCERT) zu beaufsichtigen. Das NCERT ist eine Organisation der indischen Regierung, die auf zentraler und Bundesstaatenebene die Regierung unterstützt und zu akademischen Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Schulbildung berät.

Die Wissenschaftsräte Scientific Advisory Council to the Cabinet (SAC-C) und Scientific Advisory Council to the Prime Minister (SAC-PM) beraten die Regierung hinsichtlich der nationalen Entwicklung von Wissenschaft und Technologie. Während SAC-PM für die Formulierung von Politikempfehlungen zuständig ist, unterbreitet SAC-C vorwiegend Empfehlungen zur Implementierung.

Die National Institution for Transforming India (NITI Aayog), die an der Erstellung der Fünfjahresstrategien zentral beteiligt ist (siehe vorheriger Abschnitt), führt Studien durch („Knowledge and Innovation Hub“) und berät die Regierung in Bezug auf die Weiterentwicklung des indischen Forschungs- und Innovationssystems.

Der Technology Information, Forecasting and Assessment Council (TIFAC), der dem Department für Wissenschaft und Technologie (DST) des Ministeriums für Wissenschaft und Technologie (MST) unterstellt ist, ist für die Technikfolgenabschätzung zuständig.

[Nach oben](#)